

Trainingsprogramm 1: Nachhaltige Ressourcennutzung



Foto: Roger Brendhagen

Modul: Biodiversität

EQR-Niveaustufe:		3 und 4					
Grüner Sektor	X	Gärtner		Landschaftsgestaltung		Florist	
Bevor Sie die Aufgabe erledigen		Gehen Sie die Online-Ressourcen zum Thema Biodiversität durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.					
Beschreibung		Biodiversität ist für das Überleben des Planeten von entscheidender Bedeutung, und Ökosysteme können nicht isoliert betrachtet werden. Tiere, Pflanzen und natürliche Prozesse beeinflussen sich gegenseitig, daher ist der Schutz und die Steigerung der Biodiversität in der bebauten Umwelt für Sie ein wichtiger Beitrag zur Stärkung der Widerstandsfähigkeit. Ihre Entscheidungen sind wichtig, sowohl wie Sie Ihre Arbeit ausführen als auch welche Materialien Sie kaufen.					
Aufgabe		<p>Stufe 3 und 4</p> <p>Finden Sie heraus, auf welche Weise Ihr Unternehmen die Biodiversität durch Aktivitäten und Projekte positiv oder negativ beeinflusst.</p> <p>Verfügt Ihr Unternehmen über eine Biodiversitätsstrategie? Wie spiegelt es wider, was Sie im ersten Teil der Aufgabe herausgefunden haben?</p> <p>Präsentieren Sie Ihre Erkenntnisse zur aktuellen Situation und Vorschläge zur Stärkung von Biodiversitätspraktiken in Ihrem Arbeitsablauf.</p>					

	<p>Betrachten Sie die Aufgaben, die Sie allein, mit einem Team oder als Leiter eines Teams übernehmen können.</p> <p>Zeit ca.: 20 Stunden</p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>	
Bewertung	Bestanden/nicht bestanden	
Bemessungsgrundlage	Stufe 3 und 4 Präsentation von Erkenntnissen und Vorschlägen zur Stärkung der Biodiversität (jede Form der medialen Dokumentation)	
Bewertungskriterien :	<p>Stufe 3 Demonstriert Biodiversitätspraktiken in eigenen Arbeitsaufgaben durch die Wahl des Pflanzenmaterials.</p> <p>Demonstriert Praktiken zur Stärkung der Biodiversität innerhalb der Grenzen der Unternehmenspolitik</p> <p>Beschreibt die aktuellen Biodiversitätspraktiken im Unternehmen</p> <p>Stellt Möglichkeiten zur Verbesserung der Biodiversitätspraktiken am Arbeitsplatz und in der gesamten Lieferkette vor.</p> <p>Level 4 Demonstriert Biodiversitätspraktiken im eigenen Unternehmen unter Einbeziehung anderer durch die Auswahl von Pflanzen und die Verwendung von Bodenmaterial oder Lieferketten.</p> <p>Präsentiert Vorschläge zur Stärkung der Biodiversität durch Pflanzenauswahl und Nutzung von Bodenmaterial oder Lieferketten.</p>	
	Lernergebnisse EQR-Niveaustufe 3	EQR-Niveaustufe 4
Kenntnisse (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Verfügt über ein grundlegendes Verständnis wichtiger Prozesse in der Ökologie, einschließlich der Bestäubung und der Schaffung einer freundlichen Umgebung für Insekten, Vögel und andere lebende Organismen.</p> <p>Kennt die gängigen Best-Practice-Prinzipien, einschließlich technischer Lösungen im Bereich Biodiversität.</p>	<p>Verfügt über ein breites Wissen und Verständnis der Ökologie, einschließlich Bestäubung und Schaffung einer freundlichen Umgebung für Insekten, Vögel und andere lebende Organismen.</p> <p>Verfügt über ein breites Wissen über Best-Practice-Prinzipien innerhalb der Biodiversität.</p>

Fertigkeiten	Berücksichtigt Biodiversität bei der Auswahl von Pflanzenmaterial in der eigenen Praxis.	Plant ein Projekt zur Stärkung der Biodiversität durch Anpflanzung und Nutzung von Bodenmaterial oder Lieferketten
Verantwortung und Autonomie	Nutzt die eigene Praxis zur Stärkung der Biodiversität innerhalb der unternehmenspolitischen Grenzen.	Trägt zu einer hohen Nutzung von Pflanzen bei, die der Biodiversität zuträglich sind. Übernimmt Verantwortung und leitet andere bei der Auswahl und Verwendung von pestizidfreien und nicht gelisteten Materialien in verschiedenen Arbeitsprozessen in der Floristik.



Modul: Klimabewusstsein

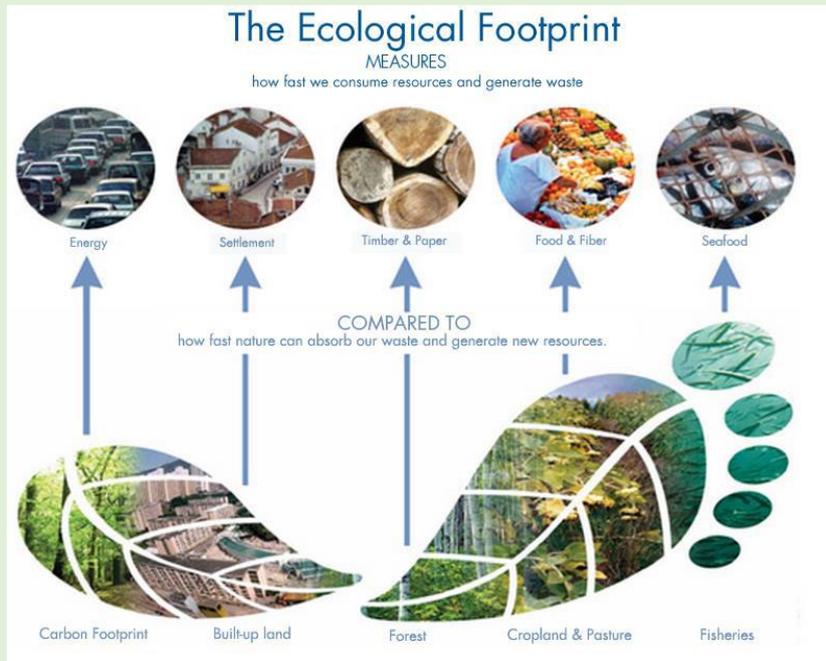


Bild: <https://www.footprintnetwork.org/>

EQR-Niveaustufe:	3 und 4				
Grüner Sektor	X	Gärtner	Landschaftsgestaltung	Florist	
Bevor Sie die Aufgabe erledigen	Gehen Sie die Online-Ressourcen zum Thema Klimabewusstsein durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.				
Beschreibung	Globale Klimaveränderungen erfordern lokale Lösungen. Ihre Entscheidungen wirken sich auf das Klima aus, und Sie können Änderungen vornehmen, um sie zu verbessern.				
Aufgabe	Stufe 3 und 4 Erfassen Sie Ihren ökologischen Fußabdruck während einer Arbeitswoche. Achten Sie auf Ihre Transportmittel, einschließlich Ihres Arbeitswegs, der von Ihnen verwendeten Werkzeuge, des Transports bei der Arbeit, des Wasser- und Kraftstoffverbrauchs, der				

	<p>Heiz- und Kühlverfahren, wie viel des von Ihnen verwendeten Materials aus lokaler Produktion stammt usw.</p> <p>Beschreiben Sie Möglichkeiten, wie Sie Ihren ökologischen Fußabdruck während der Arbeitswoche reduzieren können. Probieren Sie in der nächsten Woche einige Ihrer Vorschläge aus und protokollieren Sie sie. Denken Sie darüber nach – was hat funktioniert? Warum nicht?</p> <p>Zeit ca.: 10 Stunden</p> <p>Level 4 Versammeln Sie Ihr Team, diskutieren und bewerten Sie die Ergebnisse der vorherigen Aufgabe. Erstellen Sie gemeinsam einen Plan, um Ihren ökologischen Fußabdruck zu reduzieren.</p> <p>Zeit ca.: 5 Stunden</p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>
Bewertung	Bestanden/nicht bestanden
Bemessungsgrundlage	<p>Stufe 3 Protokoll Ihres ökologischen Fußabdrucks für eine Arbeitswoche (jede Form der medialen Dokumentation) . Präsentation von Verbesserungsvorschlägen und Ergebnissen, mit Reflexion (jede Form der medialen Dokumentation)</p> <p>Level 4 Sitzungsprotokoll (jede Form von Mediendokumentation) Planen Sie die Reduzierung des ökologischen Fußabdrucks</p>
Bewertungskriterien:	<p>Stufe 3 Zeigt Beispiele dafür, wie eigene Aktivitäten in Ihrem Arbeitskontext zum Klimawandel beitragen.</p> <p>Reflektiert die individuelle Verantwortung, dem Klimawandel im Arbeitskontext entgegenzuwirken, unter Berücksichtigung ethischer Aspekte des eigenen Handelns</p> <p>Level 4 Entwickelt Arbeitsprozesse unter Einbeziehung anderer, um die Einbeziehung von Umweltbelangen im Rahmen eines Umweltmanagementplans sicherzustellen</p> <p>Bewertet Arbeitsabläufe und Anweisungen im Hinblick auf die Folgen für das globale Klima</p>

Lernergebnisse EQR-Niveaustufe 3		EQR-Niveaustufe 4
Kenntnisse (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Kennt die Bedeutung ethischen Handelns im Kontext globaler Klimaveränderungen</p> <p>Hat Kenntnisse über die Klimaänderungen der letzten Jahre und wie sich ein sich änderndes Klima auf Natur und Menschen auswirkt.</p> <p>Verfügt über ein grundlegendes Verständnis dafür, wie menschliche Aktivitäten den Klimawandel beschleunigen können .</p>	<p>Verfügt über faktische und theoretische Kenntnisse über Ökosysteme, die von Aktivitäten im grünen Sektor betroffen sind.</p> <p>Versteht die Ethik, die mit der Geschäftstätigkeit im grünen Sektor verbunden ist.</p> <p>Hat Kenntnis über die Auswirkungen des Ausstoßes von CO2 und anderen klimaaktiven Gasen auf das globale Klima.</p>
Fertigkeiten	<p>Bietet Beispiele dafür, wie die eigene Aktivität im Arbeitskontext zum Klimawandel beiträgt.</p> <p>Reflektiert die Verantwortung des grünen Sektors, dem Klimawandel entgegenzuwirken</p>	<p>Bewertet Arbeitsabläufe und Anweisungen kritisch im Hinblick auf Folgen für das Weltklima</p> <p>Bezieht Umweltaspekte in die Entscheidungsfindung ein</p> <p>Diskutiert, wie naturbasierte Produkte und Dienstleistungen im Rahmen nachhaltiger Entwicklung und Ressourcenmanagement entwickelt werden können</p>
Verantwortung und Autonomie	Berücksichtigt ethische Aspekte des eigenen Handelns im Lichte der Folgen für das Weltklima	Plant und führt einen umweltbezogenen Arbeitsprozess durch

Trainingsprogramm: Nachhaltige Ressourcennutzung



Modul: Recycling und Kompostierung

Foto: Creative Commons

EQR-Niveaustufe:		3 und 4			
Grüner Sektor	X	Gärtner		Landschaftsgestaltung	Florist
Bevor Sie die Aufgabe erledigen		Gehen Sie die Online-Ressourcen zu Recycling und Kompostierung durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.			
Beschreibung		Reduzieren, wiederverwenden, recyceln! Sie haben es schon oft gehört! Aber wie werden Sie diesen Abfall in eine Ressource verwandeln, die Ihr Unternehmen nutzen kann?			
Aufgabe		Stufe 3 und 4 Verschaffen Sie sich einen Überblick über die von Ihrem Unternehmen/Ihrer Abteilung produzierten Wertstoffe (Papier, Plastik, organische Stoffe, Erde, Holz, Beton etc.). Geben Sie konkrete Beispiele dafür, wie jede der materiellen Ressourcen in Ihrer Übersicht von Ihrem Unternehmen/Ihrer Abteilung reduziert, wiederverwendet, recycelt oder kompostiert wird. Welche Lösungen gibt es, um Recycling und Kompostierung bei Ihren Arbeitsaufgaben zu unterstützen? Zeit ca.: 10 Stunden			

	<p>Stufe 4 Nennen Sie Beispiele zur Verbesserung der Art und Weise, wie Ihr Unternehmen Materialien wiederverwendet, recycelt oder kompostiert. Überlegen Sie, inwieweit Ihr Arbeitsplatz bereits zirkuläre Prozesse nutzt und was mit nicht wiederverwendbaren Ressourcen passiert. Zeit ca.: 10 Stunden</p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>	
Bewertung	Bestanden/nicht bestanden	
Bemessungsgrundlage	<p>Stufe 3 Präsentation über die Art und Weise, wie Ihr Unternehmen derzeit die häufigsten Arten von Abfällen recycelt, wiederverwendet und/oder kompostiert (jede Form von Mediendokumentation)</p> <p>Level 4 Die Präsentation enthält Beispiele für Verbesserungen und Überlegungen zu aktuellen Praktiken.</p>	
Beurteilungskriterien	<p>Stufe 3: Erkennt Materialien, die für die Kompostierung / das Recycling geeignet sind, und klassifiziert sie entsprechend</p> <p>Beschreibt Recyclingprozesse, einschließlich organischer Stoffe, im Unternehmen.</p> <p>Stufe 4: Schlägt Mittel zur Verbesserung des Kreislaufs sowohl bei Recyclingprozessen als auch bei der Behandlung organischer Stoffe vor. Reflektiert den Umgang mit wiederverwendbaren und nicht wiederverwendbaren Ressourcen aus einer zirkulären Perspektive.</p>	
Lernergebnisse EQR-Niveaustufe 3		EQR-Niveaustufe 4
Kenntnisse (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)	<p>Verfügt über ein allgemeines Verständnis der zirkulären Ressourcennutzung: reduzieren / wiederverwenden / recyceln</p> <p>Verfügt über umfassende Kenntnisse der ökologischen</p>	<p>Verfügt über praktisches Wissen, wie man reduziert, wiederverwendet und recycelt</p> <p>Verfügt über ein umfassendes Verständnis der Vorteile des Recyclings organischer Stoffe bei der Kompostierung</p>

	<p>Fußabdrücke verschiedener Methoden zur Entsorgung organischer Stoffe</p> <p>Verfügt über ein allgemeines Verständnis der Kompostierung organischer Stoffe</p>	
Fertigkeiten	<p>Materialien und Produkte wiederverwenden und recyceln</p> <p>Sortiert selbstständig und unter Anleitung organische Materialien für die Kompostierung</p>	<p>Entwickelt und implementiert neue Routinen für das Recycling und die Wiederverwendung</p> <p>Implementiert Routinen zum Sortieren organischer Stoffe für die Kompostierung</p>
Verantwortung und Autonomie	<p>Versteht, dass der ökologische Fußabdruck eines Betriebs (einschließlich der Abfallproduktion) eine Folge einer Reihe von Managemententscheidungen und -prioritäten ist, und schlägt Möglichkeiten zur Minimierung des ökologischen Fußabdrucks vor</p> <p>Wendet Grundprinzipien der Kreislaufwirtschaft an, um umweltfreundlichere Methoden in der eigenen Praxis umzusetzen</p>	<p>Plant einen reduzierten ökologischen Fußabdruck und eine verantwortungsvolle Abfallentsorgung</p> <p>Plant mehr Zirkularität bei der Ressourcennutzung in einer Geschäftstätigkeit</p>



Modul:
Problem mit Polymeren (Kunststoff)

Foto: Creative Commons

EQR-Niveaustufe:		3 und 4			
Grüner Sektor	X	Gärtner		Landschaftsgestaltung	Florist
Bevor Sie die Aufgabe erledigen		Gehen Sie die Online-Ressourcen zu Problemen mit Polymeren durch und beantworten Sie das Quiz als Wissensbasis für die Aufgabe. Lesen Sie den gesamten Aufgabentext, bevor Sie mit der Lösung der Aufgabe beginnen.			
Beschreibung		Verschiedene Arten von Polymeren werden unterschiedlich verwendet und recycelt, und Kunststoffabfälle können negative Auswirkungen auf die lokale Umwelt haben. Als Arbeitnehmer müssen Sie wissen, wie Sie damit umgehen.			
Aufgabe		<p>Stufe 3 und 4</p> <p>Erstellen Sie eine Liste der am häufigsten verwendeten Polymerartikel an Ihrem Arbeitsplatz. Wie viele Arten von Plastik können Sie identifizieren? Was sind die Vorteile und Risiken der Verwendung dieser Kunststoffe? Wie sollten Sie diese unterschiedlichen Arten richtig entsorgen?</p> <p>Beschreiben Sie, wie verschiedene Arten von Polymeren Ihre lokalen Ökosysteme beeinflussen können.</p> <p>Nennen Sie mindestens ein konkretes Beispiel dafür, wie Ihr Unternehmen Kunststoffabfälle reduzieren und/oder den Einsatz alternativer Materialien zu Kunststoff steigern kann.</p> <p>Zeit ca.: 20 Stunden</p>			

	<p>Stufe 4 Erläutern Sie die wirtschaftlichen Folgen einer solchen Änderung. Zeit ca.: 5 Stunden</p> <p><i>Die Stunden für jede Aufgabe sind ein Vorschlag und geben die Anzahl der Stunden an, die die Schüler benötigen werden, um die Aufgaben zu erledigen.</i></p>
Bewertung	Bestanden/nicht bestanden
Bemessungsgrundlage	Die Lernenden können wählen, ob sie ihre Lösungen der Aufgaben in einem beliebigen Medienformat dokumentieren möchten.
Beurteilungskriterien	<p>Stufe 3 und 4 Nennt Quellen der Polymerverschmutzung und hebt deren Auswirkungen auf lokale Ökosysteme hervor.</p> <p>Erkennt und sortiert verschiedene Arten von Kunststoff.</p> <p>Beschreibt die Vorteile und Risiken, die mit der Verwendung von Kunststoffen bei ihrer Arbeit verbunden sind.</p> <p>Stellt relevante Beispiele aus eigenem Arbeitsplatz/eigener Arbeitsaufgabe vor, wie Plastikmüll reduziert werden kann</p> <p>Beschreibt umweltfreundliche Alternativen zu Polymeren am Arbeitsplatz.</p> <p>Level 4 Reflektiert die wirtschaftlichen Aspekte des Kunststoffeinsatzes und Alternativen im Unternehmen</p>
Lernergebnisse EQR-Niveaustufe 3	EQR-Niveaustufe 4

<p>Kenntnisse (Behandelt in den Online-Ressourcen und dem Quiz)</p>	<p>Verfügt über Grundkenntnisse der wesentlichen Quellen der Verschmutzung durch Polymere, wie sie in lokale Ökosysteme gelangen können und welche Auswirkungen sie haben</p> <p>Verfügt über ein allgemeines Verständnis für die Notwendigkeit, Polymere zu reduzieren, wiederzuverwenden und zu recyceln</p> <p>Verfügt über ein allgemeines Verständnis der Vorteile und Risiken, die mit der Verwendung von Kunststoff im grünen Sektor verbunden sind</p> <p>Verfügt über Kenntnisse über kommunale und branchenspezifische Systeme zur Sammlung von Polymerabfällen.</p>	<p>Verfügt über ein breiteres Wissen über das Ausmaß verschiedener Arten der Verschmutzung durch Polymere und über die wesentlichen Quellen der Verschmutzung durch Polymere im grünen Sektor</p> <p>Hat ein gutes Verständnis für die Notwendigkeit, Polymere zu reduzieren, wiederzuverwenden und zu recyceln</p> <p>Verfügt über Kenntnisse über Beispiele von Polymerabfallmanagementlinien in der Branche</p>
<p>Fertigkeiten</p>	<p>Wählt bei einer Arbeitsaufgabe umweltfreundliche Alternativen zu Polymeren</p> <p>Trägt zur effektiven Ressourcennutzung von Polymeren in der eigenen Praxis bei</p>	<p>Minimiert Kunststoffabfälle durch effektives Sortieren weggeworfener Materialien in recycelbare und wiederverwendbare Fraktionen</p>
<p>Verantwortung und Autonomie</p>	<p>Hilft bei der Identifizierung von Aktivitäten mit hohem Risiko in Bezug auf die Verschmutzung durch Polymere in Ihrer eigenen Arbeitspraxis</p> <p>Wiederverwendung, Sortierung und</p>	<p>Reflektiert die Umweltauswirkungen der Verwendung von Polymeren im grünen Sektor.</p> <p>Stellt Routinen für eine effektive und umweltverträgliche Entsorgung von Polymerabfällen sicher</p>

	Entsorgung von Polymerressourcen verantwortungsbewusst und gemäß den lokalen Anforderungen	
--	--	--